

## **Botschaft 175**

Auf der Schiffsreise von St. Petersburg zur Insel Valaam (Russland),  
Mitternacht, 8. - 9. September 2009

### **Elf zufällige Reflektionen**

1. Wahrheit bietet keine Hoffnung, keine Erwartung, keinen Trost. Doch ist das keine Situation der Hoffnungslosigkeit, des Irrtums oder der Verwirrung. Im Gegenteil! Es ist eine Situation der Heiligkeit, der existentiellen Glückseligkeit und des Mitgefühls.
2. Getarnte Lügen verschiedener Glaubenssysteme bieten viele Sicherheiten, Bekräftigungen, Befriedigungen, Verherrlichungen, Trost, Bequemlichkeit, lähmende Konzepte und Schlussfolgerungen sowie Widersprüche, Verzerrungen und Paranoia.
3. Warum im Stauwasser der Wünsche stecken bleiben? Warum sollte man nicht zum Zustand der Energie des Verstehens kommen, die sich unaufhörlich wie ein Fluss bewegt, um in den Ozean zu münden?
4. Es gibt nur umfassendes menschliches Handeln. Kein politisches Handeln, kein religiöses Handeln, spirituelles Handeln, gesellschaftliches Handeln! Liebe, kein „Ich“, ist die Gesamtheit!
5. Svadhyay ist Abschälen, Hinwegnehmen, bis man zur innersten „Istheit“ kommt, frei von jeglicher „Ich-heit“.
6. Der Antrieb, das zu sehen, was ist, ist der Lebensweg, bei dem kein Konflikt herrscht, während die Besorgtheit in Bezug auf das, was sein sollte, der Weg des denkenden Verstands ist, auf dem Verwirrung und Chaos herrschen.
7. Der Segen ist genau hier und jetzt – unermesslich und einfach – wunderbar und geheimnisvoll – kein Buch kann ihn offenbaren! Er wird weder gesucht noch gegeben!
8. Nur eine umfassende Resonanz, keine fragmentierte Reaktion, hinterlässt keine Spuren von Konflikt oder Verwirrung.
9. Erlaube dem, „was ist“, zu erblühen. Dann verpufft alles, „was sein sollte“, um dem Segen Raum zu geben.
10. Lauschen ist etwas Lebendiges, Brennendes, eine wilde und ernste Angelegenheit! Stress aus der Vergangenheit und Vorurteile sollten das Lauschen nicht beeinträchtigen.
11. Denken ist der Feind des Mitgefühls. Die Flamme des Mitgefühls bedarf einer erwachten Intelligenz, die die Bewegung des Denkens erfasst und sie damit zu Asche reduziert, um mit ihr Shiva zu schmücken – Laya – das „Nicht-Denken“ – die Unschuld – das Höchste Mitgefühl – Bom Bhole!

**Jai Valaam-Insel der Mönche (auch bekannt als Neues Jerusalem)**